ForumPsyche

von 2000 bis 2014: Psychose-Seminar

"Hängen geblieben" - Psychosen und Drogen 123. Veranstaltung



Wissenschaftliche Studien belegen seit Jahren enge Zusammenhänge zwischen dem Konsum unterschiedlichster illegaler Drogen und dem Entstehen schwerer psychischer Erkrankungen. Vor allem junge Konsumenten erkranken überhäufig und leiden mitunter dauerhaft unter psychischen Beeinträchtigungen und Behinderungen.

Menschen mit Drogenerfahrungen und psychischen Erkrankungen sowie ihre Angehörigen und Therapeuten erhalten Gelegenheit, über ihre Erfahrungen zu sprechen. Dabei geht es auch darum, individuelle Strategien zum Umgang mit Stimmenhören, Halluzinationen und Antriebsverslust zu erörtern.

Donnerstag, 09. September 2021

16.45 Uhr bis 19.00 Uhr Volkshochschule Rostock Am Kabutzenhof 20 A 18057 Rostock



Für alle, die Interesse daran haben, psychische Krisen zu verstehen oder besser mit ihnen umzugehen. Wir gehen auf neutralem Boden im offenen Gespräch von eigenen Erfahrungen aus und versuchen Orientierung zu geben. Ziel ist es, die unterschiedlichen Perspektiven der einzelnen Gruppen zu respektieren und durch den Erfahrungsaustausch voneinander zu lernen. Dabei geht es um Fragen, wie psychische Erkrankung von den Beteiligten erlebt wird, was die Wünsche, was die Bedürfnisse eines Menschen in einer psychischen Krise sind und wie besser auf diese eingegangen werden kann.

Die Aufgabe der Moderation ist es, der Offenheit des Gesprächskreises, die sich schon in der Sitzordnung ausdrückt,zu entsprechen.

Themenübersicht 2021

14. Oktober Schlaganfall und Psyche

25. November "Nein heißt Nein und Ja heißt Ja oder doch nur vielleicht?"

Veranstalter: Förderverein Gemeindepsychiatrie Rostock e.V., Carl-Hopp-Straße 19a, 18069 Rostock, Tel.: (03 81) 12 37 11 9, www.ggp-gruppe.de

Universitätsmedizin Rostock – Klinik und Poliklinik für Psychiatrie und Psychotherapie, Gehlsheimer Straße 20, 18147
Rostock, Tel.: (03 81) 49 49 68 9,
www.psychiatrie.med.uni-rostock.de

Die Moderation wechselt zwischen Stefan Paulaeck, MA; Prof. Dr. rer. biol. hum. Oliver Tucha, Psychologe und Alexander Weiß.

Folgende Hinweise sind aufgrund der aktuellen Situation für die Teilnahme an einem Kurs/an einer Veranstaltung der vhs Rostock zu beachten:

- Kurs/an einer Veranstaltung der vhs Rostock zu beachten:

 Sie müssen geimpft oder genesen sein bzw. einen negativen Corona-Test nachweisen,
- um an einem Kurs oder an einer Veranstaltung der vhs Rostock teilnehmen zu können, - die Kontrolle erfolgt am Eingang/an der Infothek der vhs (durch einen Wachdienst/ durch vhs-Personal) und es kann hier zu Verzögerungen kommen,
- alle Teilnehmer*innen und Kursleiter*innen mit Status genesen oder geimpft, nach Prüfung, erhalten eine "grüne" Einlasskarte, die unaufgefordert an der Infothek vorzuzeigen ist, damit der Ablauf sich nicht verzögert,
- alle Teilnehmer*innen, die nicht genesen oder geimpft sind, müssen einen tagesaktuellen negativen Corona-Test nachweisen (Infos hier: Wichtige Informationen zu Corona-Virus-Testangeboten Regierungsportal M-V).